

Pressemitteilung

Erlangen/Las Vegas,
16. April 2012

Digital Film Technology DFT integriert Fraunhofer IIS easyDCP-Technologie in seine Produkte

Besuchen Sie uns auf der
NAB 2012, 16. – 19. April, Las Vegas, USA
Center Hall/Bavarian Pavilion, Stand C8444

Das Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS und die Digital Film Technology DFT aus Weiterstadt zeigen auf der NAB 2012 in Las Vegas die Integration der Fraunhofer IIS Software easyDCP in den FLEXXITY-Workflow von DFT für die Erzeugung und Echtzeitauspielung von Digital Cinema Packages (DCP). Die Fraunhofer-Wissenschaftler haben dabei die Funktionen der easyDCP-Technologie für die Integration in Host-Anwendungen erweitert, die die Erzeugung und Echtzeitauspielung von Digital Cinema Packages (DCP) aus FLEXXITY-Anwendungen heraus ermöglichen. Die DCPs können im weiteren Ablauf als Masterformat für die Erstellung von Distributionsformaten verwendet werden.

Für die Erstellung verschiedenster Distributionsformate ist es sinnvoll, von dem Format auszugehen, das derzeit die bestmögliche Qualität bietet: dem digitalen Filmpaket oder DCP. Das Fraunhofer IIS bietet für die DCP-Erstellung durch seine langjährige Expertise bei der Standardisierung für das digitale Kino und mit seinen Entwicklungen zur Erzeugung, zum Abspielen und für die Verschlüsselung von DCPs weltweit anerkannte Technologien.

Besonderer Vorteil der easyDCP-Komponenten, den DFT für seine Produkte nutzt, ist die rein softwarebasierte Lösung, die auf kostenintensive Zusatzhardware verzichtet. Die mit easyDCP erstellten Filmpakete entsprechen den aktuellen Standards und können von allen DCI-kompatiblen Kinoservert-Systemen verwendet werden. Als Anbieter professioneller Lösungen für die Postproduktion in Film- und TV-Industrie

Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS

Am Wolfsmantel 33
91058 Erlangen

Institutsleiter
Prof. Dr.-Ing. Albert Heuberger

Ansprechpartner
Heiko Sparenberg
Telefon +49 9131 776-5143
heiko.sparenberg@iis.fraunhofer.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Angela Raguse
Telefon +49 9131 776-5105
angela.raguse@iis.fraunhofer.de
www.iis.fraunhofer.de
www.facebook.com/FraunhoferIIS

Pressemitteilung

Erlangen/Las Vegas,
16. April 2012

integriert DFT easyDCP in ihren Workflow für die FLEXXITY-Produktfamilie. Mit Unterstützung der Fraunhofer-Technologie können so DCPs erstellt werden, die neben der Auspielung im Kino auch als Ausgangsformat für die Erzeugung weiterer Distributionsformate – wie z.B. H.264 – durch FLEXXITY dienen können.

»Mit DFT haben wir einen weltweit renommierten Partner gewonnen, der auf unsere Expertise zur Erweiterung seiner Produkte setzt,« erklärt Heiko Sparenberg, Leiter der Gruppe Digital Cinema am IIS. Damit die Fraunhofer Software integriert werden konnte, wurden Kernfunktionen gebündelt und für den Zugriff externer Systeme erweitert. Hierzu wurde eine neue Bibliothek entwickelt, die die Kommunikation zwischen easyDCP und dem FLEXXITY System übernimmt.

Das am Fraunhofer IIS entwickelte Softwarepaket easyDCP wird bereits von mehr als 500 Anwendern weltweit eingesetzt. Auch die Berlinale setzte bei der Eingangskontrolle ihrer Filme dieses Jahr auf die Unterstützung durch das IIS und seine Softwareentwicklungen.

**Fraunhofer-Institut für
Integrierte Schaltungen IIS**

Am Wolfsmantel 33
91058 Erlangen

Institutsleiter
Prof. Dr.-Ing. Albert Heuberger

Ansprechpartner
Heiko Sparenberg
Telefon +49 9131 776-5143
heiko.sparenberg@iis.fraunhofer.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Angela Raguse
Telefon +49 9131 776-5105
angela.raguse@iis.fraunhofer.de
www.iis.fraunhofer.de
www.facebook.com/FraunhoferIIS

Auf der NAB zeigt DFT die Integration in den FLEXXITY-Workflow in der Center Hall C11145. Das Fraunhofer IIS präsentiert seine Softwareentwicklungen sowie Kamera- und Datenkompressionsentwicklungen am Stand C8444 Center Hall/Bavarian Pavilion.

Weitere Informationen unter:

www.iis.fraunhofer.de oder www.dcinema.fraunhofer.de

Pressemitteilung

**Erlangen/Las Vegas,
16. April 2012**

Das 1985 gegründete Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS mit dem Hauptsitz in Erlangen und weiteren Standorten in Nürnberg, Fürth, Würzburg, Ilmenau und Dresden ist heute das größte Fraunhofer-Institut in der Fraunhofer-Gesellschaft. Mit der maßgeblichen Beteiligung an der Entwicklung der Audiocodierverfahren mp3 und MPEG AAC ist das Fraunhofer IIS weltweit bekannt geworden. In enger Kooperation mit den Auftraggebern aus der Industrie forschen und entwickeln die Wissenschaftler auf folgenden Gebieten:

Digitaler Rundfunk, Audio- und Multimediatechnik, digitale Kinotechnik, Entwurfsautomatisierung, integrierte Schaltungen und Sensorsysteme, drahtgebundene, drahtlose und optische Netzwerke, Lokalisierung und Navigation, Hochgeschwindigkeitskameras, Ultrafeinfokus-Röntgentechnologie, Bildverarbeitung und Medizintechnik sowie Supply Chain Services.

Mehr als 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in der Vertragsforschung für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und öffentliche Einrichtungen. Das Budget von über 95 Millionen Euro wird bis auf eine Grundfinanzierung in Höhe von weniger als 25 Prozent aus der Auftragsforschung finanziert.

**Fraunhofer-Institut für
Integrierte Schaltungen IIS**

Am Wolfsmantel 33
91058 Erlangen

Institutsleiter
Prof. Dr.-Ing. Albert Heuberger

Ansprechpartner
Heiko Sparenberg
Telefon +49 9131 776-5143
heiko.sparenberg@iis.fraunhofer.de

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Angela Raguse
Telefon +49 9131 776-5105
angela.raguse@iis.fraunhofer.de
www.iis.fraunhofer.de
www.facebook.com/FraunhoferIIS